

23.11.2021

Änderungsantrag

der Fraktion der AfD

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 17/14700
Drucksache 17/15600 (Ergänzung)

zu der Beschlussempfehlung und dem Bericht
des Haushalts- und Finanzausschusses
Drucksachen 17/15709

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2022 (Haushaltsgesetz 2022)

hier:

Kapitel 09 140 Straßenverkehr und kommunaler Straßenbau

Titel 883 13 Zuweisung des Landes zur Verbesserung der Straßeninfrastruktur der Gemeinden und Kreise

HH 2022
von 139.260.500 Euro
um 8.000.000 Euro
auf 147.260.500 Euro

Ansatz lt. HH 2021
135.860.500 Euro

Begründung:

Im Haushaltsjahr erhöht die Landesregierung die Mittel für den Fuß- und Radverkehr um 100%. Dem schlechten Zustand der Straßen und Brücken und den Verkehrsrealitäten in unserem Land Rechnung tragend, sowie im Sinne der angestrebten Gleichbehandlung aller Verkehrsträger müssen auch die Mittel für die Erhaltung der stark belasteten Straßeninfrastruktur in stärkerem Umfang erhöht werden.

Der Ansatz der Landesregierung sieht bisher nur eine Erhöhung von etwa 2,5 % vor. Wir möchten diesen Ansatz jedoch um etwa 8 % erhöht sehen, damit sich der Straßenzustand und die Verkehrssituation in unseren Kommunen spürbar verbessert. Das kommt allen Verkehrsteilnehmern und Anwohnern zugute.

Datum des Originals: 23.11.2021/Ausgegeben: 23.11.2021

Markus Wagner
Herbert Strotebeck

und Fraktion